

Bundesweite Fachtagung

Um-Care zum Leben

SA, 12. September, 11 – 18 Uhr

Katholische Akademie
Herrengraben 4, Hamburg

Referentinnen

Kirsten Fehrs

Bischöfin, Hamburg

Dr. Ulrike Knobloch

Ökonomin, Uni Fribourg, Schweiz

PD Dr. Christine Globig

Theologin, Wuppertal

Dr. rer. pol. Cornelia Heintze

Sozialwissenschaftlerin, Leipzig

Kooperation

Evangelische Frauen
in Deutschland e.V.



EFiD



Frauenwerk der Nordkirche

Mit dieser bundesweiten Tagung bringen wir „Care“ ökonomisch, theologisch, ethisch und ökologisch auf die Spur. Hinter „Care“ steht die Frage: Wer versorgt die Kinder, die Alten und Kranken? Wie viel geschieht privat, wie viel professionell in Kitas und Pflegeeinrichtungen? Wie viel Care bleibt bei den meist erwerbstätigen Frauen als Doppelbelastung hängen? Sollen Sorgende aus Osteuropa unsere Sorge-Probleme lösen?

Wir fragen nach dem Menschenbild, das uns leitet und nach unseren theologischen Standpunkten in der Spannung von Gerechtigkeit und Fürsorge. Die Wahlfreiheit ist eine wichtige Frage. Einige wollen selbst sorgen, andere versorgen lassen. Welche Absicherung und Unterstützung brauchen diejenigen, die Sorge weiter im Privaten sehen? Wie soll der große Bereich der bezahlten Sorge gerecht und menschlich gestaltet werden? Was können wir von den skandinavischen Ländern lernen? Was will die deutsche Care-Revolution-Bewegung?

Leitung

Ulrike Koertge, Dagmar Krok, Irene Pabst, Waltraud Waidelich

Frauenwerk der Nordkirche

Dr. Eske Wollrad

Theologin, Geschäftsführerin Ev. Frauen in Deutschland e.V., Hannover

Kosten

10 € (inkl. Imbiss), Ermäßigung möglich

Anmeldung

Frauenwerk der Nordkirche

0431 55 779 112

seminare@frauenwerk.nordkirche.de